

Batterienachrüstung



Einstellen der SoC-Obergrenze

Die neuen Batterien werden mit einem SoC von ~ 50 % ausgeliefert. Deswegen sollte die maximale Batterieladung auf 50 % gestellt werden. Nach eintragen der 50 % auf Speichern klicken.

Dann den Arbeitsmodus auf Reserveleistungsmodus umstellen, damit die Batterien auf 50 % geladen werden.

Maximale Batterieladung: %(50-100)

Mindestentladung der Batterie: %(10-45)

Bei einem Stromausfall kann die Energie der Batterie bis zu 10 % SOC genutzt werden.

Speichern

Arbeitsmodus:

Eigenverbrauchsmodus

Priorität: Last > Batterie > Gitter

[Detail >](#)

Reserveleistungsmodus

Priorität: Batterie > Last > Gitter

[Detail >](#)



Batterien nachrüsten

Nun kann die Batteriespannung der neuen Module und der Bestandsmodule gemessen werden.

Dafür sollte ein Multimeter genutzt werden.

Standartmäßig sollten die Batterien bei einem SoC von 50 % eine Spannung von 52,8 V haben.

Die Batterien können nun installiert werden.

Der Stack sollte absteigend der Spannung nach aufgebaut werden.

Das heißt, die Batterie mit der höchsten Spannung sollte zuerst installiert werden.

Wichtig!



Nach installieren der Batterien muss die maximale Batterieladung wieder auf 100 % gestellt werden.

Die Batterien sollten nun einmal vollständig auf 100 % geladen werden um ein Balancing der Zellspannungen durchzuführen.

Wenn die Batterien Abweichungen in der Spannung aufweisen, können mehrere vollständige Zyklen notwendig sein, bis diese angepasst sind und die Batteriekapazität vollständig nutzbar ist.